

VORTRAG

Das Osteuropazentrum und die Geschichtswissenschaften laden ein.

Franziska Thun-Hohenstein (Berlin)

MO, 30.10.2023, 17.15 Uhr

Hörsaal 6 (Geiwi-Turm, Innrain 52e, Erdgeschoß)

„Der Mensch muss etwas tun.“ Warlam Schalamow: Biographie & Poetik

Vortrag auf Deutsch

Franziska Thun-Hohenstein ist promovierte Slawistin. Ihre Forschungsschwerpunkte sind die russische Literatur- und Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts, literarische Topographien, nationale Erinnerungskulturen und Narrative sowie kulturelles Gedächtnis und Autobiographik.

Sie ist als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Zentrum für Literatur- und Kulturforschung (ZLF) in Berlin tätig und leitete u.a. das Forschungsprojekt „Warlam Schalamow. Biographie und Poetik“ (2016–2020). Seit 2007 ist sie Herausgeberin der Warlam-Schalamow-Werkausgabe bei Matthes & Seitz Berlin. 2022 erschien ebendort „Das Leben Schreiben. Warlam Schalamow: Biographie und Poetik“.

Organisation und Moderation:

Kurt Scharr (Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie)

Der Vortrag findet im Rahmen des Forschungskolloquiums „Geschichtswissenschaft in Diskussion“ der Institute für Alte Geschichte und Altorientalistik, Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie sowie Zeitgeschichte in Kooperation mit dem Osteuropazentrum und dem Doktoratskolleg Austrian Studies statt.

Interessierte sind herzlich willkommen!